

# Meldung von Plasmodium spp./Malaria

## Meldepflicht

Mit der Änderung des § 7 Abs.1 IfSG am 17.07.2023 wurde die namentliche Meldepflicht für den direkten und indirekten Nachweis von *Plasmodium spp.* eingeführt. Zu den zu meldenden Angaben, die in § 9 Abs.2 IfSG benannt sind, gehört für *Plasmodium spp.* zusätzlich die Angabe zu einer zum wahrscheinlichen Zeitpunkt der Infektion erfolgten Maßnahme der spezifischen Prophylaxe.

## Falldefinition des RKI

Für nach §7 Abs.1 IfSG meldepflichtige Erreger veröffentlicht das RKI Falldefinitionen ([https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/IfSG/Falldefinition/Downloads/Falldefinitionen\\_des\\_RKI\\_2023.pdf](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/IfSG/Falldefinition/Downloads/Falldefinitionen_des_RKI_2023.pdf)). Mit der Umstellung der Meldepflicht für Malaria (*Plasmodium spp.*) von §7 Abs.3 auf §7 Abs.1 IfSG hat sich inhaltlich bezüglich des diagnostischen Nachweises der zu einer Meldung führt, nichts geändert. Lediglich der Adressat der Meldung ist jetzt das Gesundheitsamt und nicht mehr das RKI.

## Umsetzung in DEMIS

Seit dem 26.07.2023 ist das Profil für die Meldung von *Plasmodium spp.* (PLAP) veröffentlicht ([https://simplifier.net/rki.demis.laboratory/~resources?text=plap&category=ValueSet&sortBy=LastUpdateDate\\_desc](https://simplifier.net/rki.demis.laboratory/~resources?text=plap&category=ValueSet&sortBy=LastUpdateDate_desc)). Neben den bekannten ValueSets für LOINC (LaboratoryTestPLAP), SNOMED-organism (AnswerSetPLAP) und SNOMED-material (MaterialPLAP) codes wurde ein SNOMED-Substance ValueSet eingeführt (SubstancePLAP), um mögliche Malaria-Prophylaxen abbilden zu können.

Im Paket "Aktualisierte Beispiele für DEMIS-Profil-Package 1.24.0" auf der Seite der Beispielmeldungen <https://wiki.gematik.de/x/pgWwRG> finden Sie ein Basisbeispiel für eine Meldung über den Nachweis von *Plasmodium spp.* (PLAP). Diese beinhaltet folgende Angaben:

### Angaben zur Erregerspezies

Die Meldung der genauen Erregerspezies kann mit entsprechenden SNOMED-Organism-Codes aus dem Answer-ValueSet geschehen. Hier beispielhaft für *Plasmodium falciparum*:

- Observation.code: 32206-5 Plasmodium sp identified in Blood by Light microscopy
- Observation.value: 30020004 Plasmodium falciparum (organism)
- Interpretation: POS
- Observation.method: 117259009 Microscopy (procedure)

Grundsätzlich kann hier jeder LOINC-Code verwendet werden, der den Erreger "identifiziert" - im Code-Display als "identified"/[identifiziert] erkennbar. Beispielsweise also auch mit diesem LOINC: 47260-5 Plasmodium sp DNA [Identifiziert] in Blood by NAA with probe detection. Ggf. muss der SNOMED-Code zur Methode entsprechend angepasst werden.

### Angaben zur Parasitendichte

Für die Meldung der Parasitenkonzentration können Sie basierend auf den veröffentlichten ValueSets die Basisbeispielmeldung um folgenden Erregernachweis (Observation) ergänzen. Die Meldung enthält dann zwei Observations:

- Observation.code: 48427-9 Erythrocytes.Plasmodium sp infected/1000 erythrocytes in Blood
- Observation.valueQuantity: 30
- Interpretation: POS
- Observation.method: 117259009 Microscopy (procedure)

### Angaben zur Prophylaxe

Liegen Ihnen im Labor die Angaben zur spezifischen Prophylaxe vor, so lassen sich diese über einen weiteren Erregernachweis (Observation) in die Meldung einfügen. Auf den LOINC "29305-0 Medication prescribed" folgt die Antwort aus dem SubstanceSet, z.B. "783052008 Atovaquon/Proguanil (Malarone)". Diese wird als Code im Feld Observation.valueCodableConcept.coding.code value platziert. Dazu siehe das oben erwähnte Substance-ValueSet.

Dies ist nicht in der oben genannten Beispielmeldung enthalten, daher hier ein Auszug aus einer Meldung mit Angaben zur Prophylaxe:

- Observation.code: 29305-0 Medication prescribed
- Observation.value: 783052008 Atovaquon/Proguanil (Malarone)
- Interpretation: POS

```

<Observation xmlns="http://hl7.org/fhir">
  .....
  <code>
    <coding>
      <system value="http://loinc.org"></system>
      <code value="29305-0"></code>
      <display value="Medication prescribed"></display>
    </coding>
  </code>
  <subject>
    <reference value="Patient/2e3d8a3f-d4e5-371d-bc2e-9af6fab2a757"></reference>
  </subject>
  <valueCodeableConcept>
    <coding>
      <system value="https://www.snomed.org"></system>
      <code value="783052008"></code>
      <display value="Atovaquon/Proguanil (Malarone)"></display>
    </coding>
  </valueCodeableConcept>
  <interpretation>
    <coding>
      <system value="http://terminology.hl7.org/CodeSystem/v3-ObservationInterpretation"></system>
      <code value="POS"></code>
      <display value="Positive"></display>
    </coding>
  </interpretation>

```

## Melden im Meldeportal

Die Auswahl des Meldetatbestandes im Meldeportal ist "**Malaria**". Allgemeine Informationen zur Meldung im Meldeportal finden Sie hier: [Erregernachweis melden](#). Besonderheiten bei der Meldung von Malaria/*Plasmodium* spp.: Die Meldung der Einnahme einer Malaria-Prophylaxe erfolgt in Kombination der Methode Malaria-Prophylaxe und dem Analyt (z.B. Atovaquon/Proguanil (Malarone)). Als Ergebnis ist dann "Positiv" anzugeben.